



COMMUNICATION ON PROGRESS

GLOBAL COMPACT
FORTSCHRITTSBERICHT 2023



COMMUNICATION ON
PROGRESS

SMART IN FLOW CONTROL

SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT

Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main, Nr. HRB 7131

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Nikolaus Hensel

Vorstand: Dr. Andreas Widl (Vors.),

Dr. Dominic Deller, Marcus Miertz, Norbert Tollas

Classification: Public



COMMUNICATION ON PROGRESS

GLOBAL COMPACT FORTSCHRITTSBERICHT 2023

INHALT

1	Unterstützungserklärung der Geschäftsführung Fortschrittsbericht 2023	4
2	Menschenrechte	5
2.1	Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz	5
2.2	SAMSON Verhaltenskodex	6
3	Arbeitsnormen	7
3.1	ILO-Kernarbeitsnormen	7
3.2	Tarifvertrag	8
3.3	Mitarbeiterbeteiligung und Interessenvertretung	8
3.4	Mitarbeiterzufriedenheit	9
3.5	Aus- und Weiterbildung	9
3.6	Erklärung zu Konfliktmineralien	10
4	Umweltschutz	11
4.1	Das Blockheizkraftwerk	11
4.2	Integriertes Managementsystem	11
4.3	Produktbezogener Umweltschutz	12
4.4	SAM DIGITAL	12
4.5	Innovationen	13
5	Korruptionsprävention	14
5.1	Compliance-Schulung	14
5.2	Spenden und Soziales	14
5.3	Anonyme Hinweisgeberplattform BKMS	14
5.4	MainChange	15

1 Unterstützungserklärung der Geschäftsführung

Fortschrittsbericht 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen unserer Mitgliedschaft im UN Global Compact berichtet die SAMSON AKTIEN-GESELLSCHAFT über die Fortschritte bei der Integration der zehn Prinzipien in den Bereichen, Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Unser Ziel ist es, unsere Geschäftstätigkeit, Strategie und Unternehmenskultur an diesen Prinzipien auszurichten und so einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung von Märkten, Handel und Technologien zu leisten.

Im siebten Jahr seit unserem Beitritt informieren wir in diesem Bericht über die Fortschritte und Maßnahmen von SAMSON. Trotz globaler Herausforderungen wie geopolitischen Konflikten und Energiekrisen setzen wir weiterhin auf nachhaltige Lösungen, schützen Arbeitsplätze und bleiben ein verlässlicher Partner.

2023 stand besonders im Zeichen von Transformation und Nachhaltigkeit mit unserem Großprojekt MainChange: der Neubau und Umzug unserer Firmenzentrale und unseres Werks von Frankfurt nach Offenbach. MainChange verbindet nachhaltige Industrie mit Zukunftsfähigkeit:

- ✓ Effiziente Wertströme: Die modernste Ventilfabrik mit effizienten Prozessen.
- ✓ Klimafreundlicher Bau: Ein CO₂-optimiertes Werk mit erneuerbaren Energien wie Photovoltaik und Energierückgewinnung in Produktionsprozessen
- ✓ Raum für Begegnungen und Kreativität: Ein Ort für Innovation und persönlichen Austausch – als Ergänzung zu digitalisierten Arbeitswelten.

Wir sind stolz darauf, dass SAMSON zu den wenigen Unternehmen in Deutschland gehört, die in einer herausfordernden wirtschaftlichen Lage nachhaltig investieren. Mit MainChange schaffen wir ein Fundament für die langfristige Zukunft – für unsere Mitarbeitenden, Kunden und die Region Rhein-Main.

Den Prinzipien des UN Global Compact bleiben wir weiterhin verpflichtet.

SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT



Dr. Andreas Widl
Vorsitzender des Vorstandes

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechteridentitäten.

2 Menschenrechte

- Prinzip 1** › Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- Prinzip 2** › Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- Prinzip 3** › Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- Prinzip 4** › Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
- Prinzip 5** › Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- Prinzip 6** › Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

2.1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Mit Beginn des Jahres 2023 ist ein neues Gesetz in Kraft getreten, das sogenannte Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), welches für die SAMSON AG neue Anforderungen mit sich bringt.

Alle Unternehmen mit mehr als 3.000 Mitarbeitenden sind ab dem 01.01.2023 verpflichtet, dass nicht nur die eigenen Geschäftsbereiche, sondern ebenfalls auch die Lieferanten und deren Zulieferer keine Menschenrechts- und Umweltverletzungen unterliegen. Basierend auf der Errichtung des LKSG als regulatorische Anforderung wurde ein Sorgfaltspflichtenkatalog von der Bundesregierung als Leitfaden erstellt, welcher die Unternehmen bei der Implementierung unterstützen soll. Kernessenz dieses Gesetzes ist es, entlang der Lieferkette fortlaufend menschenrechtliche und umweltbezogene Sorgfaltspflichten zu überwachen und abzustellen. Dies erfolgt u.a. durch Risikoanalysen sowie Präventions- und Abhilfemaßnahmen zur Feststellung, Vermeidung und Beendigung negativer Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf Menschenrechte und Umwelt.

Die SAMSON AG hat dies im Rahmen eines Projekts im Geschäftsjahr 2022 erfolgreich umgesetzt und implementiert. Seit dem 01.01.2023 haben sowohl alle Mitarbeitenden als auch Externe die Möglichkeit, Verstöße an das Team -dda-Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz- zu melden. Dies erfolgt über eine eingerichtete Whistleblower-Hotline (bkms-system.com). Ferner haben Mitarbeitende auch die Möglichkeit, sich direkt an das Team per E-Mail (dda@samsongroup.com) zu wenden. Für Gleichberechtigung auch bei den SAMSON-Töchtern wurden auch in diesen Gesellschaften Informationen an die Mitarbeitenden kommuniziert.

2 Menschenrechte

2.2 SAMSON Verhaltenskodex

Die SAMSON AG hat seit vielen Jahren einen Verhaltenskodex implementiert, dessen Einhaltung sowohl für alle Führungskräfte sowie Mitarbeiter der SAMSON AG und SAMSON-Tochtergesellschaften verpflichtend ist. Einer der Aspekte, die im Verhaltenskodex geregelt sind, ist die Vermeidung von Bestechung, Korruption, Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung, kartellrechtlichen Absprachen und anderweitigen rechtswidrigen Handlungen:

” Wir verpflichten uns zur Integrität im Geschäftsverkehr. Dazu gehört im Wesentlichen:

- **Keine Zuwendungen finanzieller oder sonstiger Art Kunden, Behörden oder anderen Geschäftspartnern anzubieten oder zu versprechen!**
- **Keine persönlichen finanziellen oder anderweitigen Vorteile anzunehmen oder zu verlangen!**
- **Keine Geschenke oder andere Zuwendungen auszutauschen, die über das normale Maß gebotener Gastfreundschaft oder geringwertiger Gelegenheitsgeschenke hinausgehen!**
- **Keine Provisionszahlungen an Vertretungen oder Berater zu leisten, die in nicht nachvollziehbarer Weise über das Marktübliche hinausgehen, keine ungerechtfertigten Zahlungen an Dritte über Vertretungen oder Berater vorzunehmen!**
- **Keine Verheimlichung erhaltener Geschenke oder anderer Zuwendungen. Diese sind, ohne Ausnahmen, dem Vorgesetzten zu melden!**

Wir verpflichten uns zu fairem und ordnungsgemäßigem Wettbewerb im Markt. Dazu gehört im Wesentlichen:

- **Keine verbotenen Kartellabsprachen, keine Vereinbarungen zum unrechtmäßigen Ausschluss von Lieferanten, Kunden oder Wettbewerbern!**
- **Kein Verstoß gegen die gesetzlichen Vorschriften und anzuwendenden Regeln bei geschäftlichen Transaktionen!**
- **Keine Duldung oder Mitwirkung bei Geldwäscheaktivitäten und Terrorismusfinanzierung!**

Der SAMSON AG sind seit der Implementierung des Verhaltenskodex und somit auch im vergangenen Berichtszeitraum keinerlei Verstöße gegen diese Richtlinien bekannt.

3 Arbeitsnormen

3.1 ILO-Kernarbeitsnormen

Die SAMSON AG verpflichtet sich und seine Lieferanten seit vielen Jahren zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen:

- ILO Übereinkommen 29	Zwangsarbeit
- ILO Übereinkommen 87	Vereinigungsfreiheit und Schutz des Vereinigungsrechtes
- ILO Übereinkommen 98	Vereinigungsrecht und Recht zu Kollektivverhandlungen
- ILO Übereinkommen 100	Gleichheit des Entgelts
- ILO Übereinkommen 105	Abschaffung der Zwangsarbeit
- ILO Übereinkommen 111	Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf
- ILO Übereinkommen 138	Mindestalter
- ILO Übereinkommen 182	Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit

Dieser Verpflichtung ist die SAMSON AG auch im vergangenen Berichtsjahr nachgekommen. Um die Wichtigkeit dieser Aspekte zu unterstreichen, sind viele ILO-Kernarbeitsnormen explizite Bestandteile des SAMSON-Verhaltenskodex:

” Wir verpflichten uns auf faire und respektvolle Arbeitsbedingungen für alle bei SAMSON beschäftigten Personen. Dazu gehört im Wesentlichen:

- Keine Diskriminierung, kein Mobbing und keine Verletzung der Privatsphäre!
- Keine illegale Beschäftigung, keine Kinderarbeit und keine sonstigen Verstöße gegen Schutzrechte von Beschäftigten!
- Keine unzulässige Weitergabe von persönlichen und personenbezogenen Daten!
- Keine Duldung, keine Anordnung und keine Verheimlichung von Verstößen gegen den menschenwürdigen Umgang!
- Wir verpflichten uns dem Prinzip der Nachhaltigkeit für unsere Geschäftspraxis. Dazu gehört im Wesentlichen:
- Keine Verstöße gegen unsere sozialen Verpflichtungen, keinen Nutzen aus der Missachtung solcher Verpflichtungen durch unsere Lieferanten!

Grundlage für alle Unternehmensvorgaben und -richtlinien bilden die deutsche Rechtsprechung sowie der jeweils gültige Tarifvertrag der Metall- und Elektroindustrie Hessen.

Die Herkunft von Rohstoffen in der Lieferkette müssen der SAMSON AG in einem Lieferanten-Fragebogen offengelegt werden. Der SAMSON AG Fragebogen ist gemäß Standard IPC 1755 gestaltet. Die SAMSON AG ermittelt und bewertet Lieferantenrückmeldungen auf Basis der genannten CARASLIST

Die SAMSON AG prüft die Lieferantenangaben in Bezug auf Herkunftsgebiete und Lieferquellen sowie relevante Zielmärkte anhand der Angaben nach IPC 1755. Diese gleichen wir z. B. über zwei Materialdatenbanken mit Listen zu Bezugsquellen ab, die von der Responsible Minerals Initiative (<http://www.responsiblemineralsinitiative.org/>) und anderen bereitgestellt werden. Potenziell betroffene Werkstoffe werden in den Materialstammdaten des ERP-Systems der SAMSON AG gepflegt.

3 Arbeitsnormen

Einzelne Lieferanten, die einen Verdacht auf Konfliktminerale nicht ausräumen können, werden zwecks Klärung mit Hintergrundinformationen versehen und erneut befragt. Dies erfolgt durch Kommunikation über unser Lieferantenportal und ggf. direkte Ansprache des Lieferanten.

Die SAMSON AG verknüpft diese Themen gemäß Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte mit den Anforderungen folgender Regelwerke:

- „Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EU) 2017/821 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 zur Festlegung von Pflichten zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette für Unionseinführer von Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erzen und Gold aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (Mineralische-Rohstoffe-Sorgfaltspflichten-Gesetz – MinRohSorgG)“ laut Artikel 1, Gesetz vom 29.04.2020 BGBl. I S. 864 (Nr. 21),
- Norm IPC-1755 „Berichtsformular zu Konfliktmineralen“,
- „Gesetz betreffend die Bestrafung des Sklavenraubes und des Sklavenhandels“ (RGBl. 1895, Nr. 32, Seite 425–426), zuletzt geändert durch Art. 54, Gesetz über die weitere Bereinigung von Bundesrecht vom 8. Dezember 2010 I 1864.

3.2 Tarifvertrag

Die SAMSON AG ist langjähriger Partner der Industriegewerkschaft Metall. Wie bereits in den vergangenen Jahren hat das Unternehmen auch den letzten verhandelten Tarifabschluss übernommen und unverändert an seine Tarifmitarbeitenden weitergegeben. Dadurch konnte weiterhin sichergestellt werden, dass die Tarifmitarbeitenden signifikant über dem Mindestlohn bezahlt werden. Durch die Tarifbindung profitieren Tarifmitarbeitende zudem von Sonderzahlungen wie der Inflationsausgleichsprämie. Externe Dienstleister werden weiterhin dazu verpflichtet, vor Auftragsvergabe die Einhaltung des Mindestlohngesetzes zu bestätigen.

3.3 Mitarbeiterbeteiligung und Interessenvertretung

Bei der SAMSON AG gibt es einen Betriebsrat, der, wie gesetzlich vorgeschrieben, alle 4 Jahre von der Belegschaft neu gewählt wird. Die letzte Neuwahl wurde am 10.03.2022 durchgeführt. Die zur Wahl stehenden Mitarbeitenden hatten dabei die Möglichkeit, sich und ihre Ziele im Vorfeld vorzustellen, um so allen Wählern einen besseren Überblick und Transparenz über Abteilungs- und Bereichsgrenzen hinaus zu vermitteln.

Der Betriebsrat wacht darüber, dass die zugunsten der Arbeitnehmer geltenden Gesetze, Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen eingehalten werden.

Neben der Möglichkeit des direkten Austausches zwischen Mitarbeitenden und Betriebsrat sowie dem Informationsangebot im firmeneigenen Intranet, werden auch die regelmäßig stattfindenden Betriebsversammlungen als Kommunikationsmedium verwendet. Neben dem Betriebsrat werden die Mitarbeiterinteressen zudem durch die Schwerbehindertenvertretung sowie die Jugend- und Auszubildendenvertretung gewahrt. Unterstützt wird der Betriebsrat bei seinem Handeln außerdem von der Industriegewerkschaft Metall, mit der er im engen Austausch steht.

3 Arbeitsnormen

3.4 Mitarbeiterzufriedenheit

Das Wohl der Mitarbeitenden steht für die SAMSON AG an oberster Stelle. Seit Jahren unterstützt die SAMSON AG daher die Mitarbeitenden in verschiedenster Weise, sei es durch betriebliche Altersvorsorge, Kinderbetreuungskostenzuschüsse oder die seit 2023 bestehende Möglichkeit zum Fahrradleasing. Darüber hinaus nahm SAMSON auch in diesem Jahr wieder am Firmenlauf J.P. Morgan Corporate Challenge teil. Wie in den vergangenen Jahren hat auch in diesem Jahr wieder jeder Mitarbeitende die Möglichkeit auf ein kostenfreies Jobticket. Das Ticket gilt in ganz Hessen und am Wochenende kann sogar noch eine weitere Person mitgenommen werden. Darüber hinaus wurde vor einigen Jahren ein eigenes SAMSON-Benefits-Programm ins Leben gerufen, das Mitarbeitenden Vergünstigungen bei diversen Unternehmen ermöglicht. Um den Mitarbeitenden der SAMSON AG die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf gewährleisten zu können, wird in einem Gleitzeitmodell mit der Möglichkeit zur mobilen Arbeit gearbeitet. Als Unterstützung für persönliche, private oder gesundheitliche Herausforderungen bieten wir unseren Mitarbeitenden seit 2023 einen Familienservice mit psychosozialer Beratung über einen externen Anbieter an. Intern bieten wir unseren Mitarbeitenden zudem eine Sanitätsstation, bei der sie auch Impfungen erhalten können.

Ein weiteres besonderes Angebot vor Ort ist unsere SAMSON-Kantine. Mitarbeitende finden hier neben Frühstückartikeln auch eine Auswahl mehrerer, wechselnder Mittagsgerichte. Diese Mahlzeiten werden vom Arbeitgeber bezuschusst. Neben der Möglichkeit gemeinsam mit den anderen Mitarbeitenden in der Kantine zu essen, besteht auch die Möglichkeit das Essen in wiederverwendbaren „to go“ Boxen mitzunehmen. Mitarbeitende in der Außenorganisation erhalten als Ausgleich einen Essenszuschuss vom Unternehmen.

Ein wesentlicher Aspekt der Mitarbeiterzufriedenheit ist die Führungskultur. Um diese zu stärken, wurde im Jahr 2023 das neue Führungsleitbild „SAM LEAD“ etabliert, welches gemeinsam mit Mitarbeitenden, Führungskräften und dem Vorstand ausgearbeitet wurde. Es vereint die Werte Unternehmergeist, Respekt, Vertrauen, Leistung, Zielorientierung, Begeisterung und Kreativität.

3.5 Aus- und Weiterbildung

Die SAMSON AG bildet seit über 110 Jahren selbst aus und ist als Ausbildungsunternehmen in der Region bekannt. Mehr als 30 Auszubildende beginnen jährlich ihre Berufsausbildung im kaufmännischen, logistischen, informationstechnischen oder gewerblichen Bereich. Im Anschluss an eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung haben die Auszubildenden die Möglichkeit, in den verschiedenen Bereichen des Unternehmens als Mitarbeitende übernommen zu werden. Zudem gibt es die Möglichkeit, ein Duales Studium bei der SAMSON AG zu absolvieren. Hier können sich auch Auszubildende nach Abschluss der Berufsausbildung für ein duales, gefördertes Studium bewerben.

Die SAMSON AG bietet Mitarbeitenden zudem die Möglichkeit, sich durch die Edith Sandvoss Academy, die interne Trainingsakademie, weiterzubilden. Dort werden verschiedene Inhouse-Seminare zu persönlichen und methodischen Kompetenzen angeboten. Darüber hinaus ist die Führungskräfteentwicklung ein Schwerpunkt der Edith Sandvoss Academy. Ein Team berät darüber hinaus die Mitarbeitenden bei Fragen rund um Weiterbildungen und Qualifizierung. Auch wurde ein Mentoring-Programm implementiert bei dem junge Mitarbeitende im Tandem von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen lernen können.

3 Arbeitsnormen

3.6 Erklärung zu Konfliktmineralien

Die Produktvielfalt der SAMSON AG ist eine unserer Stärken und gleichzeitig eine Herausforderung. Zahlreiche SAMSON-Betriebsstätten sind in hohem Maß auf Rohstofflieferungen angewiesen. Als Konfliktminerale (auch: Konfliktmineralien) werden Rohstoffe bezeichnet, die aus Bergwerken und Erzschnmelzen stammen, die in Krisengebieten von Regierungstruppen oder Milizen kontrolliert werden, d.h. zur Finanzierung von Krieg und von Menschenrechtsverstößen beitragen. Die Rohstoffgewinnung finanziert dabei den Kauf von Waffen und zieht u. a. Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Zwangsprostitution nach sich.

Typische Beispiele für Konfliktminerale sind Erze aus Zentralafrika wie z.B. aus der Demokratischen Republik Kongo. Dort kommt es seit vielen Jahren u. a. zu sexueller Gewalt von Bewaffneten gegen Frauen, zu Zwangsarbeit und zur Kinderarbeit in nicht international zertifizierten Bergwerken. Auch in Südostasien z.B. in Indonesien sind einige Fälle von Kinderarbeit bei der Zinnförderung bekannt geworden.

Vor dem Hintergrund der EU-Verordnung 2017/821 zur Festlegung von Pflichten zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette für Unionseinführer von Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erzen und Gold aus Konflikt- und Hochrisikogebieten von 2017 hat die SAMSON AG ihre Prozesse erweitert. Zusätzlich gilt in Deutschland das Mineralische-Rohstoffe-Sorgfaltspflichten-Gesetz (MinRohSorgG) von 2020, das die Rechtspflichten für die Einführung von Rohstoffen erweitert. Die EU-Kommission hat eine aktualisierte, detaillierte Definition der betroffenen Gebiete veröffentlicht, damit Unternehmen ihre Zulieferungen selbst ermitteln und prüfen können (www.cahrastlist.net).

Aktuelle Bedeutung hat diese Liste auch bezüglich der Kriegssituation in der Ukraine: Diese ist samt der Halbinsel Krim und den Bergwerken im Donbas auf dieser Liste verzeichnet. Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands führt zu Kindesentführungen, Zwangsrekrutierungen und der Unterdrückung nationaler Minderheiten. Der russische Verwaltungsbezirk Belgorod (Belgorodskaya oblast) wird neu auf dieser CAHRAS-Liste vermerkt. Bereits seit 2014 gelten gesetzliche EU-Einschränkungen für die Kriegsparteien. Belarus und Russland unterliegen ferner zahlreichen EU- und US-Embargos.

Weiterhin ist das US-Gesetz Dodd-Frank Act (Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act) im internationalen Geschäft von großer Bedeutung. Dieser wurde bereits 2010 verabschiedet: In Absatz 1502 des US-amerikanischen Bundesgesetzes werden für alle in den USA börsennotierten Unternehmen jährliche Offenlegungs- und Berichtspflichten bezüglich der Verwendung von Konfliktmineralen festgeschrieben. Auch im Sinne des Dodd-Frank Acts werden darunter die Rohstoffe Zinn, Tantal, Wolfram sowie Gold und deren Derivate verstanden, die aus der Demokratischen Republik Kongo und den Anrainerstaaten stammen.

Kobalt und Glimmer (Mica) sind weitere Anwarter für diese Rohstoffliste und werden bei der SAMSON AG ebenfalls bewertet.

4 Umweltschutz



Prinzip 7 › Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.

Prinzip 8 › Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.

Prinzip 9 › Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

4.1 Das Blockheizkraftwerk

Die SAMSON AG hat ihre Energieversorgung durch den Zubau eines BHKW und zugehöriger Kraft-Wärme-Kopplung optimiert. Durch die Nutzung eines wärmegeführten BHKW, wurde ein Wirkungsgrad auf über 80% realisiert. Das BHKW wird vorrangig zur Versorgung des SAMSON Werksgeländes genutzt. Durch den Einbau eines neuen Lasttrennschalters konnte das volle Potential der Anlage von 60% auf 100% erreicht werden.

Ein erheblicher Teil der vorhandenen Übergabestationen am Standort wird somit vorrangig mit Heizwasser aus dem BHKW und nachrangig mit Ferndampf versorgt.

Weiterhin ist das BHKW an die vorhandene Gebäudeleittechnik SAM-LAN angebunden.

4.2 Integriertes Managementsystem

Die SAMSON AG verfügt über ein integriertes Managementsystem (IMS), in dem das Qualitätsmanagement (DIN EN ISO 9001:2015), Umweltmanagement (14001:2015), Arbeits- und Gesundheitsschutz (DIN EN ISO 45001:2015), Informationssicherheits- Managementsystem (DIN EN ISO/ IEC 27001:2017) sowie das Energiemanagement (DIN EN ISO 50001:2018) integriert sind. Die Managementsysteme überwachen die strategischen Vorgaben, sowie die betriebliche Praxis über alle Bereiche des Unternehmens hinweg.

Die SAMSON AG setzt sich jährlich Unternehmensziele in den Bereichen Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie dem Qualitäts-, Umwelt-, Informationssicherheits- und dem Energiemanagement. Maßnahmen werden jährlich neu definiert sowie monatlich überwacht und bewertet. Im Kalenderjahr 2023 konnten folgende Aspekte erfolgreich realisiert werden:

4 Umweltschutz

- Reduzierung des Dampfverbrauchs zu Heizzwecken um 1,6 % zum Vorjahr
- Reduzierung des Erdgasverbrauchs um 11,5% zum Vorjahr
- Reduzierung des CO₂-Ausstoßes um 3,5 % zum Vorjahr

**” Wir verpflichten uns dem Prinzip der Nachhaltigkeit für unsere Geschäftspraxis.
Dazu gehört im Wesentlichen:**

- **Keine Gefährdung oder nachhaltige Schädigung der Umwelt.**

Um das Bewusstsein unserer Belegschaft zu den vorgenannten Themen stetig zu schärfen, informiert das IMS-Team regelmäßig die Belegschaft mit Hilfe von Infoscreens auf Bildschirmen im Werk, Aushängen, in Schulungen und im Intranet. Hier werden aktuelle und wichtige Informationen aus den Bereichen Energieeffizienz, Arbeitsschutz, Umweltschutz sowie zur Qualität unserer Produkte vermittelt. Bei der Beschaffung von neuen Anlagen bzw. von neu implementierten Prozessen werden IMS-relevante Kriterien angewendet sowie im Vorfeld bei der Planung berücksichtigt.

4.3 Produktbezogener Umweltschutz

Unsere Produkte unterliegen gesetzlichen Regelungen, die die Verwendung bestimmter Stoffe beschränken oder verbieten. Wir nehmen unsere Verantwortung sehr ernst und befassen uns fortlaufend mit der Identifizierung und Umstellung solcher Stoffe, wenn es Änderungen der Rechtsanforderungen gibt. Im Bereich RoHS und REACH sind halbjährliche Änderungen zu prüfen. Die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen zu Inhaltsstoffen in Werkstoffen (Schwermetallanteile in Metallen und Kunststoffen, bestimmte Flammschutzmittel sowie Weichmacher in Kunststoffen usw.) ist insbesondere CE-relevant. Die SAMSON AG setzt die Anforderungen über die DIN EN IEC 63000 um: Werkstoffe unterliegen einem Prozess zur Bewertung und Freigabe.

Damit werden bei der SAMSON AG verwendete Werkstoffe erfasst und anhand von Materialdatenblättern (MDS) bezüglich ihrer Inhaltsstoffe bewertet. Dies schließt kritische bzw. strategische Rohstoffe und potenzielle Konfliktminerale wie Zinn, Tantal, Wolfram sowie Gold und deren Derivate ein.

REACH Hinweise auf gefährliche Stoffe (SVHC) werden Kunden auf Lieferpapieren zur Verfügung gestellt, als SCIP Meldung an die ECHA gegeben.

Für Elektroaltgeräte werden die Anforderungen bzgl. Registrierung, Meldung der verkauften Mengen, Rücknahmekonzept und Recyclingpässen umgesetzt. (WEEE).

Auch im Schiffbau gibt es umweltrelevante EU-Rechtsanforderungen, die den Arbeits-, Umwelt- und Klimaschutz für den Bau, den Betrieb und die Zerlegung von Schiffen verbessern.

Dies sorgt insbesondere für ein sicheres und umweltgerechtes Schiffsrecycling, indem die Schiffszulieferer zu Informationen bzgl. Schadstoffgehalten für die Abwrackwerften verpflichtet sind.

4.4 SAM DIGITAL

Energieeinsparung und Energieeffizienz sind zentrale Elemente des Umweltschutzes. In jährlichen Sicherheitsschulungen werden die SAMSON-Mitarbeiter geschult bzw. sensibilisiert, insbesondere zu den Möglichkeiten der Energieeinsparung in der eigenen Abteilung (vgl. Abschnitt 4.2 zu IMS).

4 Umweltschutz

Die SAMSON AG entwickelt mit **SAM DIGITAL** branchenspezifische Applikationen zur Steigerung der Effizienz und nachhaltigen Verbesserung des Ressourceneinsatzes unserer Kunden.

SAM VALVE MANAGEMENT

Wartungs- und Optimierungsmaßnahmen sind kostenintensiv, insbesondere die Zustandsbewertung von Regelarmaturen stellt Anlagenbetreiber vor Herausforderungen. Um eine datenbasierte Priorisierung und fundierte Entscheidungen zu geplanten Wartungsarbeiten zu ermöglichen, bietet SAMSON mit **SAM VALVE MANAGEMENT** eine portalgestützte Lösung zur Verarbeitung und Bewertung von Diagnosedaten.

Diese Lösung erlaubt es Anlagenbetreibern, Wartungsressourcen effizient einzusetzen sowie die Nutzungsdauer und Performance der Armaturen nachhaltig zu optimieren. Darüber hinaus trägt die Zustandsbewertung zur Erhöhung der Anlagensicherheit bei und minimiert das Risiko ungeplanter Stillstände.

SAM DISTRICT ENERGY

Zur Verbesserung der Energieeffizienz in Fernwärmenetzen bietet SAMSON mit **SAM DISTRICT ENERGY** eine innovative Lösung für Transparenz und Effizienzsteigerung.

Die portalgestützte Webanwendung ermöglicht die Verwaltung, Steuerung und Optimierung von Heiz- und Kühlsystemen. Durch die Einbindung bewährter Hardware – wie Regler, Zähler, Sensoren, Antriebe und weitere Geräte – erhalten Fernwärmebetreiber eine umfassende Übersicht über alle Stationen und somit des gesamten Fernwärmenetzes.

Eine technologische Besonderheit dieser Lösung ist das Kommunikationsnetzwerk mit zahlreichen einzelnen Knotenpunkten - den SAM LAN Gateways - welche als Mesh-Netzwerk miteinander kommunizieren.

Mit **SAM DISTRICT ENERGY** lassen sich Effizienzsteigerungen von bis zu 20 % erzielen, indem die Vorlauftemperatur prädictiv und bedarfsorientiert optimiert wird.



4.5 Innovationen

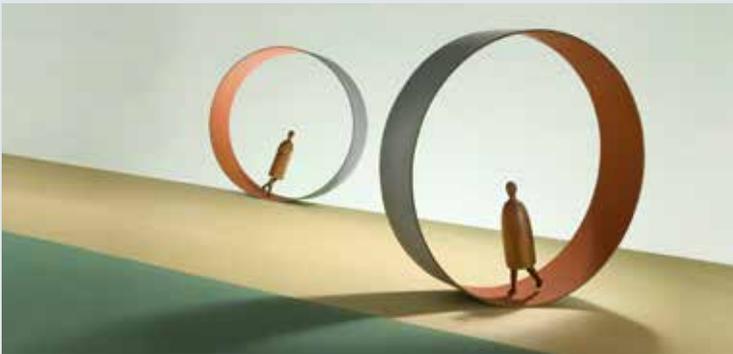
Die SAMSON AG bringt ein neues innovatives Stellventil im Baukastensystem von der Montage in der Produktion bis hin zum Einbauort in den Markt. Dies ermöglicht nicht nur eine schnellere Inbetriebnahme und Wartung aufgrund seiner modularen Bausteine aus drucktragenden Teilen, Garnituren und Dichtelementen, sondern auch eine vollständige Modularität im Feld. Dadurch wird neben dem technologischen Nutzen auch dem ökologischen Gedanken der Ressourcenschonung Rechnung getragen. Dem Anwender wird der Austausch aller Ventilkomponenten nach dem Einbau ermöglicht und die durchschnittliche Lebenszeit eines in der Anlage verbauten Ventils deutlich erhöht.

Dieser ökologische Gedanke wird ebenfalls in die Entwicklung der neuen Generation der Stellungsregler weitergetragen. Durch eine Reduzierung des konstanten Druckluftverbrauchs von bis zu 40 % wird der Verbrauch des – in seiner Bereitstellung sehr energieintensiven – Betriebsmediums Druckluft deutlich vermindert. Die SAMSON AG verfolgt somit auch in neuen Produkten ständig das Ziel der effizienten Ressourcenverwendung bei gleichbleibend hoher Produktqualität.

5 Korruptionsprävention

Prinzip 10 › Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

5.1 Compliance-Schulung



Um die Sensibilität aller Mitarbeitenden weiter zu steigern, wurde im Jahr 2018 ein neues Schulungsprogramm zum Thema Compliance für alle relevanten Personenkreise vorgestellt. Auf diesem Weg möchten wir sicherstellen, dass die Bewusstseinsbildung zu Compliance-Themen noch einmal stärker gefördert wird. Die SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT hat auch im abgelaufenen Berichtsjahr seine Aktivitäten in Hinblick auf die Sensibilisierung der Mitarbeitenden zu einer Vielzahl von Compli-

ance-Themen intensiviert. Neben den bereits etablierten Schulungen wurden die Mitarbeitenden auch in Form eines ausführlichen Hand-outs zu diversen Aspekten informiert und geschult.

5.2 Spenden und Soziales

Jährlich zur Weihnachtszeit organisieren unsere Auszubildenden eine Weihnachtsgeschenke-Aktion für Kinder aus benachteiligten Familien. Dabei arbeiten wir mit einem integrativen Kindergarten und Grundschulhort in der Region zusammen. Die Kinder zwischen 3 und 11 Jahren schreiben eine Geschenkwunschkarte, welche sich unsere Mitarbeitenden anschließend auswählen und das Wunschgeschenk besorgen können. So können wir auch Kindern aus einkommensschwächeren Familien zur Weihnachtszeit ein Lächeln ins Gesicht zaubern.



Im Jahr 2022 startete die Geschäftsführung einen Aufruf zur Spende, um den vom Krieg betroffenen Menschen in der Ukraine zu helfen. Hierbei wurden von der Belegschaft 31.000 € gespendet. Dieser Betrag wurde vom Vorstand nochmals verdoppelt und an die UNO-Flüchtlingshilfe überwiesen.

5.3 Anonyme Hinweisgeberplattform BKMS

Die anonyme Hinweisgeberplattform BKMS soll Mitarbeitenden als Hinweisgeber von kriminellen Handlungen, die für Unternehmen, Verwaltungen und die gesamte Gesellschaft in hohem Maße schädigend sind, schützen. Mit BKMS wird eine mit den neuesten Techniken gesicherte Kommunikationsplattform zur Abgabe anonymer Meldungen geboten. Gleichzeitig können Mitarbeitende durch die Einrichtung eines anonymen Postkastens am Ende einer Meldung aktiv an der Aufklärung mitwirken.

Durch die Hinweise können kriminelle Aktivitäten frühzeitig aufgedeckt, Täter ermittelt, die Entstehung weiterer Schäden verhindert und die Arbeitsplätze der Mitarbeitende gesichert werden.

5 Korruptionsprävention

5.4 MainChange

Die SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT plant den Umzug des Firmensitzes nach Offenbach am Main, um dort auf einer Fläche von 143.000m² eine klimaoptimierte neue Fabrik zu bauen. Die Fläche wurde 2021 erworben, die Planungsaktivitäten wurden größtenteils abgeschlossen und Vergabe- und Ausführungstätigkeiten sind im vollen Gange. Die Nutzung des erstens Gebäudes ist für das letzte Tertial 2025 geplant. Im Frühjahr 2027 soll der Standort Frankfurt nach Offenbach umgezogen sein. In Frankfurt verbleibt das ROLF SANDVOSS INNOVATION CENTER.





SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT

Weismüllerstraße 3 · 60314 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 4009-0 · Telefax: +49 69 4009-1507
E-Mail: samson@samsongroup.com
Internet: www.samsongroup.com

SMART IN FLOW CONTROL